

Liebe Lehrerin, lieber Lehrer,

dieses Unterrichtsmaterial ist speziell auf die Boardstory und das Buch
"Gespenster gehen auch zur Schule" von Dagmar Geisler ausgelegt.

Die Arbeitsblätter unterstützen Lesekompetenz und Textverständnis und bieten
 Schreibanregungen. Die Arbeitsblätter sind voneinander unabhängig und können einzeln
 eingesetzt werden. Es gibt zwei differenzierte Arbeitsblätter sowie Vorschläge für
 Partner- und Gruppenarbeit.

AB	Kommentar zu weiteren Lernmöglichkeiten	
1	Die Aufgabe regt zum genauen Lesen an und fördert das logische Denken.	Leistungsschwächere Kinder 
2	Die Aufgabe regt zum genauen Lesen an und fördert das logische Denken.	Leistungsstärkere Kinder 
3	Aufgabe 1 fördert die Lesekompetenz und sichert das Textverständnis. Aufgabe 2 regt zum Schreiben an.	
4	Die Aufgabe stärkt das Empathieempfinden und regt zum genauen, sinnentnehmenden Lesen an.	
5	Die Aufgabe regt zum gemeinsamen kreativen Schreiben ein.	Partnerarbeit 



Auch Gespenster müssen lernen

Die Gespenster lernen in allen Räumen des Schlosses. Lies die Sätze genau und fülle die Kästchen aus.

1. Kunigunde ist im Rittersaal.
2. Lulu lässt einen blutigen Fleck auftauchen.
3. Benedikt ist im Schlossturm.
4. Rasputin macht sich im Festsaal unsichtbar.
5. Kunigunde rasselt mit der Kette.
6. Kuno trägt seinen Kopf unter dem Arm.
7. Benedikt geht durch die Mauer.
8. Lulu steht vor der Schule.
9. Kuno ist in der Schlossküche.



Wie heißt das Gespenst?	Was lernt das Gespenst gerade?	Wo ist das Gespenst?



1. Die Gespenster lernen im Schloss

Die Gespenster sind in allen Räumen des Schlosses.

Lies die Sätze genau und fülle die Kästchen aus.

1. Frau Schlotternase ist entsetzt. Anstatt zu lernen, spielt Rasputin mit den Fledermäusen im Hof.
2. Kunigunde hat Glück: Frau Schlotterburg sieht nicht, dass sie im Rittersaal ebenfalls mit den Fledermäusen spielt.
3. Benedikt schreibt fleißig.
4. Lulu hat ihren Kopf verloren.
5. Griselda ist im Turmzimmer.
6. Lulus Kopf rollt durch die ganze Schlossküche.
7. Benedikt hat fast jede Wand im Schlossverlies vollgeschrieben.
8. Frau Schlotternase findet, dass Griselda sehr gut durch die Mauer geht.



Wie heißt das Gespenst?	Was lernt das Gespenst gerade?	Wo ist das Gespenst?

1. Unsichtbare Wörter

Das Gespenst Benedikt hat einfach einige Wörter unsichtbar gemacht. Kannst du sie wieder aufschreiben?



Die Gespenster lernen viel in der _____.

Um richtig spuken zu können, müssen sie mit der _____ rasseln können.

Sie müssen durch eine _____ gehen können und ihren _____ unter dem Arm tragen.

Außerdem lernen die Gespenster, wie man sich _____ macht und blutige _____ auftauchen lässt.

Eines Tages sind viele Menschen vor dem Schloss, weil ein _____ gedreht wird.

Benedikt vertreibt die Menschen, indem er dreimal den _____ aus der Dose zieht.

„Hu hu hu, die Geister machen ____!“ schreibt er an die Mauer.



2. Gespenstische Wörter

Schreibe und male mindestens 5 Wörter auf, die mit Gespenstern zu tun haben.

Was für ein Gesicht macht Benedikt?

Lies dir die Sätze durch. Wie fühlt Benedikt sich? Male Benedikt einen passenden Gesichtsausdruck.

1. „Sehr schön, Benedikt!“, sagt Rasputin. Aber es klingt nicht freundlich.



2. „Super, Benedikt!“, sagt Kunigunde.



3. „Benedikt ist verliebt!“, schreit Rasputin. „Rosarot verliebt!“



4. „Benedikt ist ungeschickt!“, rufen jetzt alle und kichern.



5. Rasputin klopft Benedikt auf die Schulter. „Gar nicht ungeschickt!“, sagt er.





Euer Gespenst

Malt gemeinsam ein Gespenst.

Euer Gespenst kommt neu an die Schule. Was erlebt es?

Denkt euch eine Geschichte aus.
